ROTORAMA

VIFLY Finder V2

Piepser zum Auffinden verlorener Drohnen
mit eingebautem Akku



Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage und Verwendung sorgfältig durch, insbesondere die Sicherheitshinweise in Kapitel 2.

www.rotorama.de

Inhalt

1. Produktbeschreibung

1.1 Verwendungszweck

1.2 Bestandteile

1.3 Technische Daten und Lieferumfang

2. Sicherheitshinweise

3. Anschluss und Montage

3.1 Anschluss an den Flugcontroller (FC)

3.2 Anschluss an einen Empfänger (RC-Flugmodell)

3.3 Montage an der Drohne

3.4 Laden des eingebauten Akkus

4. Bedienung

4.1 Aktivieren des Piepsers

4.2 Suchen der Drohne

4.3 Stummschalten des Piepsers

4.4 Pflege und Lagerung

4.5 Fehlerbehebung

5. Informationen für den EU- und den tschechischen Markt

5.1 Importeur und verantwortliche Person in der EU

5.2 Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien

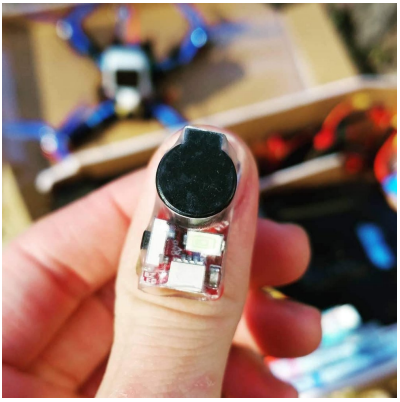
6. Gewährleistung und Rechte aus mangelhafter Leistung

1. Produktbeschreibung

1.1 Verwendungszweck

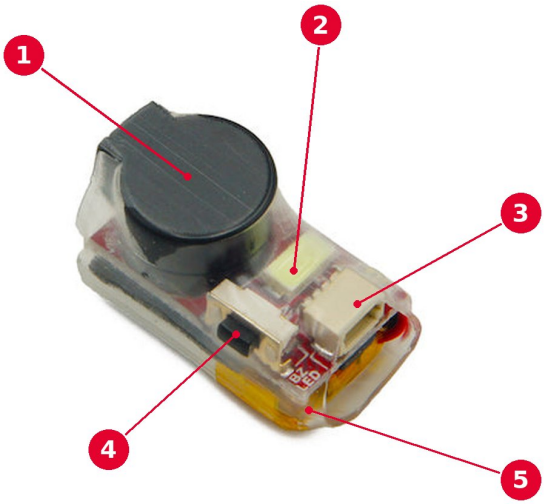
VIFLY Finder V2 ist ein eigenständiger Piepser (Buzzer) mit eigenem eingebautem Akku, der vor allem zum Auffinden einer abgestürzten oder verlorenen FPV-Drohne bzw. eines RC-Modells dient. Er wird an den Flugcontroller (FC) der Drohne oder an den Empfänger eines RC-Modells angeschlossen und während des Flugs von diesen nachgeladen. Dank seines eigenen Akkus piept er auch dann weiter, wenn der Hauptakku abgesteckt oder bei einem Absturz herausgeschleudert wurde.

Der Piepser lässt sich über einen Schalter am Sender (über die Buzzer-Funktion des Flugcontrollers) oder über einen PWM-Kanal des Empfängers aktivieren, oder er startet von selbst, nachdem der Hauptakku abgesteckt wurde. Der eingebaute Lichtsensor steuert das Blinken der LED – bei Dunkelheit piept der Piepser nicht nur, sondern blinkt auch. Nachts wechselt der Piepser automatisch in den Schlafmodus, um seinen Akku zu schonen und die Umgebung nicht zu stören.



VIFLY Finder V2 – Ansicht des Piepsers mit LED und Stecker

1.2 Bestandteile



Hauptbestandteile des Piepsers

① Piepser (Buzzer)
② LED – blinkt bei Dunkelheit, gesteuert vom Lichtsensor
③ Anschluss für das 3-adrige Verbindungskabel
④ Taste zum Stummschalten des Piepsers
⑤ Eingebauter Li-Po-Akku

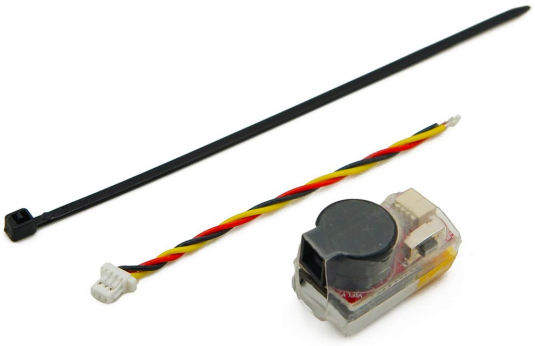
1.3 Technische Daten und Lieferumfang

Produktbezeichnung	VIFLY Finder V2 (VIFLY Finder 2)
Hersteller	VIFLY
Abmessungen	22 × 13 × 16 mm
Gewicht	5 g
Lautstärke	bis zu 110 dB
Piepdauer mit eigenem Akku	bis zu 30 Stunden
Eingebauter Akku	Li-Po, 80 mAh, 0,3 Wh
Stromversorgung und Laden	über das 5-V-Pad des Flugcontrollers oder über den Empfänger
Anschluss	3 Adern: GND, 5V, BZ
Aktivierung	Buzzer-Funktion des FC (Betaflight) / PWM-Kanal des Empfängers / automatisch nach dem Abstecken des Hauptakkus
Stummschalten	durch Halten der Taste / durch erneutes Anstecken des Hauptakkus

▶ Lieferumfang (1 Stück)

- 1× Piepser VIFLY Finder V2
- 1× 3-adriges Verbindungskabel mit Stecker
- 1× Kabelbinder

Nicht im Lieferumfang enthalten: Flugcontroller, Empfänger, Hauptakku, Lötmaterial und Werkzeug. Bei der Mehrstück-Variante enthält die Packung die entsprechende Anzahl an Sets.



Lieferumfang

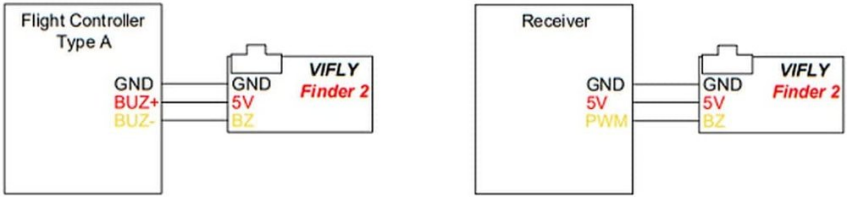
2. Sicherheitshinweise

- Der Piepser ist sehr laut (bis zu 110 dB). **Halten Sie ihn nicht in die Nähe Ihres Ohrs** und lassen Sie ihn nicht in der Nähe von Menschen oder Tieren piepen.
- Das Produkt enthält einen eingebauten **Li-Po**-Akku. Durchstechen, quetschen oder erhitzen Sie ihn nicht, werfen Sie ihn nicht ins Feuer und schützen Sie ihn vor Wasser und Feuchtigkeit.
- Ist der Akku aufgebläht oder beschädigt oder wird er beim Laden übermäßig heiß, verwenden Sie den Piepser nicht mehr und entsorgen Sie ihn wie in Kapitel 5.2 beschrieben.
- Löten und schließen Sie stets **bei abgestecktem Hauptakku der Drohne** an. Achten Sie auf die richtige Reihenfolge der Adern – ein Vertauschen kann den Piepser oder den Flugcontroller beschädigen.
- Schließen Sie den Piepser nur an eine 5-V-Versorgung an, wie in Kapitel 3 beschrieben. Schließen Sie ihn nicht direkt an den Hauptakku an.
- Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern auf – Kleinteile und das Kabel könnten verschluckt werden.
- Beachten Sie beim Betrieb einer Drohne die Vorschriften des Landes, in dem Sie fliegen.

3. Anschluss und Montage

3.1 Anschluss an den Flugcontroller (FC)

Der Piepser wird mit dem 3-adrigen Kabel aus dem Lieferumfang angeschlossen. Stecken Sie den Stecker in den Piepser und löten Sie die freien Adernenden gemäß dem Schaltplan des Herstellers an die Pads des Flugcontrollers:



Schaltplan des Herstellers: links an den Flugcontroller, rechts an den Empfänger

Piepser	Flugcontroller (FC)	Empfänger (PWM)
GND	GND	GND
5V	BUZ+	5V
BZ	BUZ−	PWM (Kanalsignal)

※ Die Buzzer-Pads auf Flugcontrollern sind meist mit BUZ+ / BUZ− oder BZ+ / BZ− beschriftet. Prüfen Sie vor dem Löten ihre Lage in der Dokumentation Ihres Flugcontrollers.

3.2 Anschluss an einen Empfänger (RC-Flugmodell)

Bei Modellen ohne Flugcontroller schließen Sie den Piepser direkt an einen freien Empfängerkanal mit PWM-Ausgang an: GND an Masse, 5V an die Versorgung und die BZ-Ader an das Kanalsignal. Laut Hersteller erkennt der Piepser selbstständig, ob er an einen Flugcontroller oder an einen Empfänger angeschlossen ist, und benötigt keine Konfiguration.

3.3 Montage an der Drohne

- Befestigen Sie den Piepser mit dem beiliegenden Kabelbinder so, dass er sich im Flug nicht lösen kann und die Propeller nicht berührt.
- Verdecken oder verschließen Sie die Öffnung des Buzzers ① nicht – das würde die Lautstärke erheblich verringern.
- Wenn Sie die blinkende LED nutzen möchten, platzieren Sie den Piepser so, dass die LED ② sichtbar ist und der Lichtsensor nicht dauerhaft verdeckt wird.
- Halten Sie die Taste ④ zugänglich oder planen Sie, den Piepser über den Hauptakku stummzuschalten (Kapitel 4.3).

3.4 Laden des eingebauten Akkus

Der eingebaute Akku wird immer dann geladen, wenn der Piepser an die 5-V-Versorgung des Flugcontrollers oder des Empfängers angeschlossen ist – also normalerweise während des Flugs und wenn die Drohne mit einem Computer verbunden ist. Der Piepser benötigt daher kein separates Ladegerät und keine Wartung. Lassen Sie den Piepser vor dem ersten Flug längere Zeit an der Stromversorgung, damit der Akku geladen ist.

4. Bedienung

4.1 Aktivieren des Piepsers

Der Piepser lässt sich auf drei Arten aktivieren:

① **Über einen Schalter am Sender via Flugcontroller.** Weisen Sie in Betaflight Configurator auf der Karte *Modes* die Funktion *BEEPER* einem Schalter an Ihrem Sender zu. Der Piepser funktioniert dann wie ein üblicher Buzzer des Flugcontrollers (z. B. bei Signalverlust oder niedriger Spannung, je nach Einstellung des FC).

② **Über einen PWM-Kanal des Empfängers.** Durch Umschalten des entsprechenden Kanals am Sender werden Piepser und LED eingeschaltet. Testen Sie die Funktion immer zuerst auf dem Tisch; reagiert der Piepser nicht, kehren Sie die Kanalrichtung im Sender um.

③ **Automatisch nach dem Abstecken des Hauptakkus.** Sobald der Piepser die Stromversorgung verliert (z. B. wenn der Akku bei einem Absturz herausgeschleudert wird), beginnt er mit seinem eigenen Akku zu piepen.

※ Beim Empfänger empfehlen wir, den failsafe so einzustellen, dass der Kanal des Piepsers bei Signalverlust in die Position schaltet, in der der Piepser ertönt.

4.2 Suchen der Drohne

- Nach dem Trennen der Stromversorgung piept der Piepser mit seinem eigenen Akku bis zu 30 Stunden lang.
- Der Lichtsensor erfasst die Umgebungshelligkeit: Bei Dunkelheit beginnt die LED ② zusätzlich zum Piepen zu blinken, sodass die Drohne zu sehen ist.
- Nachts wechselt der Piepser automatisch in den Schlafmodus, um seinen Akku zu schonen und die Umgebung nicht zu stören. Sie können die Suche daher am nächsten Tag fortsetzen.
- Folgen Sie bei der Suche dem Ton und bleiben Sie regelmäßig stehen, um zu lauschen.

4.3 Stummschalten des Piepsers

Der Piepser lässt sich auf eine von zwei Arten stummschalten:

① **Mit der Taste:** Stecken Sie den Hauptakku ab, halten Sie die Taste ④ am Piepser 1–5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.

② **Mit dem Hauptakku:** Stecken Sie den Hauptakku ab, stecken Sie ihn für 3–6 Sekunden wieder an und stecken Sie ihn erneut ab.

Der Piepser bestätigt das erfolgreiche Stummschalten mit **drei Pieptönen**. Dank der zweiten Methode kann der Piepser auch dort eingebaut werden, wo die Taste schwer zugänglich ist.

4.4 Pflege und Lagerung

- Halten Sie den Piepser sauber und trocken; entfernen Sie Schmutz aus der Buzzer-Öffnung vorsichtig mit einem trockenen Pinsel.
- Prüfen Sie nach einem Absturz Kabel, Stecker und Lötstellen und vergewissern Sie sich, dass der Piepser ertönt.
- Wenn Sie die Drohne längere Zeit nicht benutzen, schließen Sie sie gelegentlich an die Stromversorgung an, um den eingebauten Akku nachzuladen.
- Lagern Sie das Produkt an einem trockenen Ort, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen.

4.5 Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Der Piepser reagiert nicht auf den Schalter am Sender	Prüfen Sie die Verkabelung gemäß Kapitel 3.1 und die Zuweisung der Funktion *BEEPER* auf der Karte *Modes*.
Der Piepser reagiert nicht auf den PWM-Kanal	Vergewissern Sie sich, dass er an einen PWM-Ausgang angeschlossen ist, und versuchen Sie, die Kanalrichtung im Sender umzukehren.
Der Piepser ertönt nach dem Abstecken des Akkus nicht	Der eingebaute Akku ist entladen – lassen Sie den Piepser längere Zeit an der 5-V-Versorgung angeschlossen.
Der Piepser hört nicht auf zu piepen	Schalten Sie ihn wie in Kapitel 4.3 beschrieben stumm; stecken Sie dabei immer zuerst den Hauptakku ab.
Die LED blinkt nicht	Es ist hell – die LED blinkt nur bei Dunkelheit. Sie können die Funktion testen, indem Sie den Piepser mit der Hand abdecken.

5. Informationen für den EU- und den tschechischen Markt

5.1 Importeur und verantwortliche Person in der EU

Das Produkt wird durch den nachstehend genannten Importeur auf dem Markt der Europäischen Union in Verkehr gebracht; dieser ist zugleich die verantwortliche Person im Sinne von Artikel 16 der Verordnung (EU) 2023/988 des Europäischen Parlaments und des Rates über die allgemeine Produktsicherheit (GPSR).

Importeur / verantwortliche Person in der EU	Rotorama, s.r.o.
Identifikationsnummer (IČO)	051 57 692
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (DIČ)	CZ05157692
Sitz	Okrajová 1351, 674 01 Třebíč, Tschechische Republik
E-Mail	info@rotorama.cz
Telefon	+420 252 252 098
Website	www.rotorama.de

5.2 Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien



- Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf dem Produkt, seiner Verpackung oder in den Unterlagen bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer **nicht zusammen mit gemischtem Siedlungsabfall entsorgt werden darf**.
- Geben Sie es an einer Rücknahmestelle für Elektrogeräte ab – auf einem Wertstoffhof, an einer Rücknahmestelle eines kollektiven Systems oder beim Händler beim Kauf eines neuen gleichwertigen Produkts. Die Rücknahme ist für den Endnutzer kostenlos.
- Das Produkt enthält einen fest eingebauten Akku. Geben Sie ihn nach Möglichkeit zusammen mit dem Gerät ab – entsorgen Sie den Akku nicht im Restmüll und werfen Sie ihn nicht ins Feuer.
- Die Pflichten nach dem Gesetz Nr. 542/2020 Slg., über Produkte mit beendeter Lebensdauer (Tschechische Republik), erfüllt der Importeur über ein kollektives Rücknahmesystem.
- Die ordnungsgemäße Entsorgung trägt dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, und fördert die Wiederverwendung von Sekundärrohstoffen.

Über ihren Vertragspartner **ASEKOL a.s.** stellt die Gesellschaft die Rücknahme von Elektroaltgeräten aus Haushalten sowie die getrennte Sammlung von Elektroaltgeräten, Batterien und Akkumulatoren in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften sicher. Der Kunde ist berechtigt, Altgeräte oder eine Batterie bzw. einen Akkumulator an jeder Sammelstelle des oben genannten Vertragspartners abzugeben. Die Adressen dieser Rücknahmestellen sind unter www.asekol.cz, www.ecobat.cz sowie unter https://visoh2.mzp.cz/RegistrMistZO/RegistrMistZOPublic/MapaMistZpetOdberu aufgeführt.

6. Gewährleistung und Rechte aus mangelhafter Leistung

Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien richten sich nach tschechischem Recht, insbesondere nach dem Gesetz Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch (Tschechische Republik), und dem Gesetz Nr. 634/1992 Slg., über den Verbraucherschutz (Tschechische Republik).

- Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer dafür, dass das Produkt bei der Übernahme frei von Mängeln ist. Ist der Käufer Verbraucher, kann ein Mangel **innerhalb von zwei Jahren nach Übernahme** des Produkts gerügt werden (§ 2165 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Tritt ein Mangel innerhalb **eines Jahres** nach der Übernahme auf, so gilt das Produkt als bereits bei der Übernahme mangelhaft (§ 2161 Abs. 5 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Beim Kauf über das Internet hat der Verbraucher das Recht, **innerhalb von 14 Tagen** nach Erhalt der Ware ohne Angabe von Gründen **vom Vertrag zurückzutreten** (§ 1829 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Reklamationen sind bei dem Händler geltend zu machen, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Die Kontaktdaten des Importeurs finden Sie in Kapitel 5.1.
- Die zuständige Stelle für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten ist die **Tschechische Handelsinspektion (Česká obchodní inspekce)**, Štěpánská 796/44, 110 00 Praha 1, www.coi.cz.